

(12) **Österreichische Patentanmeldung**

(21) Anmeldenummer: A 420/2017
(22) Anmeldetag: 30.10.2017
(43) Veröffentlicht am: 15.05.2019

(51) Int. Cl.: **E04F 13/06** (2006.01)
E06B 1/62 (2006.01)

(56) Entgegenhaltungen:
AT 6819 U1
EP 2206870 A2
DE 102004057598 A1
DE 102007039496 A1
DE 102007048498 A1
AT 501438 A1

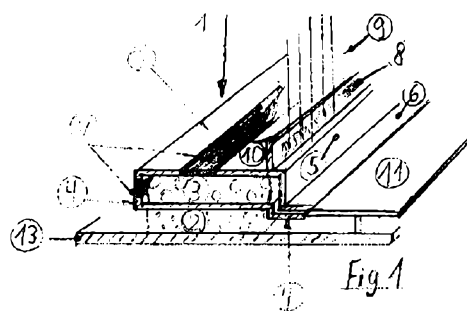
(71) Patentanmelder:
all-tech Profile GmbH
9701 Rothenthurn an der Drau (AT)

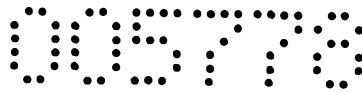
(72) Erfinder:
Kaßmannhuber Peter
9701 Rothenthurn an der Drau (AT)

(74) Vertreter:
WIRNSBERGER & LERCHBAUM
Patentanwälte OG
8700 Leoben (AT)

(54) **Anschlussprofil für an Putz angrenzende Bauteile mit einem expansionsfähigen Dichtband**

(57) Die Erfindung betrifft ein Anschlussprofil (1) für an Putz angrenzende Bauteile (13), insbesondere für Fenster- und Türstöcke, wobei das Expansionsband (3) die Abdichtung ermöglicht. Im Lieferzustand ist das Profil noch nicht entkoppelt. Nach den Verputzarbeiten wird die Schutzlasche (11) abgezogen und das Profil wird dadurch entkoppelt. Erfindungsgemäß wird die Bewegungsaufnahme des Profils durch die Bewegungstreifen ermöglicht. Die Bewegungstreifen können aus weichem Material oder durch Materialverjüngung hergestellt werden. Durch diese Bewegungstreifen (7) ist das Profil (1) nach dem Abzug der Schutzlasche (11) in alle Richtungen beweglich, und das expandierende Dichtband (3) nimmt diese Bewegungen auf und dichtet somit zuverlässig.

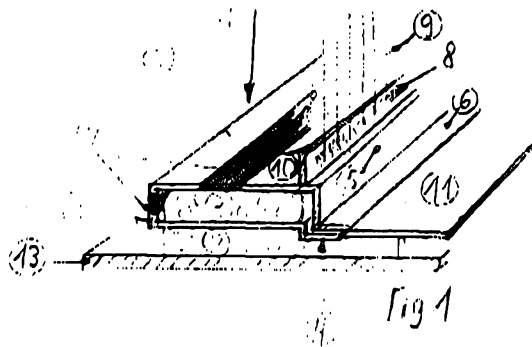




Ansuchen um Anmeldung eines österreichischen Patentes

Anschlussprofil für an Putz angrenzende Bauteile mit einem expansionsfähigen Dichtband

Die Erfindung betrifft ein Anschlussprofil (1) für an Putz angrenzende Bauteile (13), insbesondere für Fenster- und Türstöcke, wobei das Expansionsband (3) die Abdichtung ermöglicht. Im Lieferzustand ist das Profil noch nicht entkoppelt. Nach den Verputzarbeiten wird die Schutzlasche (11) abgezogen und das Profil wird dadurch entkoppelt. Erfindungsgemäß wird die Bewegungsaufnahme des Profils durch die Bewegungstreifen ermöglicht. Die Bewegungstreifen können aus weichem Material oder durch Materialverjüngung hergestellt werden. Durch diese Bewegungstreifen (7) ist das Profil (1) nach dem Abzug der Schutzlasche (11) in alle Richtungen beweglich, und das expandierende Dichtband (3) nimmt diese Bewegungen auf und dichtet somit zuverlässig.





Beschreibung

(1) Die Erfindung betrifft ein Anschlussprofil für an Putz angrenzende Bauteile, insbesondere für Fenster- und Türstöcke, mit einem expandierenden Dichtband. Durch die Bewegungstreifen ist eine Entkoppelung im hinteren Teil nicht mehr nötig. Im vorderen Bereich erfolgt die Entkoppelung durch Ablösen der Schutzlasche.

(2) Das Patent DE 197 00 107 A1 hat ein expandierendes Schaumband integriert, hat jedoch die Funktionseinschränkung, dass sich das Anschlussprofil bei bauteilseltiger Druckbelastung nicht seitlich entkoppeln kann und dadurch auch keine seitliche Bewegung aufnimmt.

(3) Aus dem EP 0 530 653 A1 geht hervor, dass das Profil bauteilseltig aufgeklebt ist. Das Dichtband ist im komprimierten Zustand in eine Profilleiste integriert und mit einem Kunststoffstreifen fixiert. Die Entkoppelung erfolgt durch eine Kunststofffolie, die den Kunststoffstreifen aus der Justierung löst. Dies ist jedoch mit einem gewissen Risiko verbunden, ob die Entkoppelung wirklich planmäßig erfolgt.

(4) Die Dokumente US 4 204 373 A, DE 199 44 611 A1 und EP 2 138 664 A1 bieten Lösungen mit folienummantelten Expansionsdichtbänder und haben den Nachteil, dass sie keine Putzabzugskante aufweisen und auch über kein Armierungsgewebe verfügen.

(5) Der bekannte Stand der Technik weist den Nachteil auf, dass das expandierende Dichtelement mit einem nach der Montage aufzureißenden Kunststofffolie umgeben ist, sodass das Risiko besteht, dass sich das Dichtelement nicht richtig entfalten kann.

(6) Es gibt auch eine Lösung, wo die Entkoppelung im vorderen Bereich gut funktioniert, jedoch die Funktion des Profils nicht gegeben ist.

(7) Dem gegenüber ist erfindungsgemäß bei unserem neu entwickelten Anschlussprofil durch die Neuentwicklung (Bewegungstreifen) eine Entkoppelung auf der Rückseite nicht erforderlich.

(8) Aufgabe der Erfindung ist es, ein Anschlussprofil zu erzeugen mit höchst möglicher Funktionssicherheit sowie einfacher Montage.

(9) Der Vorteil dieser Erfindung ist ein Anschlussprofil mit kleinen Baumaßen und eine 100 prozentige Funktionssicherheit.



(10) Die Erfindung wird in folgendem Anhang von Zeichnungen näher erläutert.

(11) Figur 1: Ein erfindungsgemäßes Anschlussprofil für an Putz angrenzende Bauteile in einer dreidimensionalen Darstellung

(12) Figur 2: Das Anschlussprofil wie bei Figur 1, nur mit zusätzlicher Führung für eine größere Bewegungsaufnahme in Längsrichtung

(13) Figur 3: Schematische Darstellung der Funktion der Bewegungstreifen

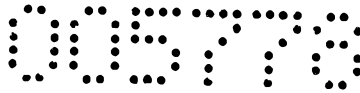
(14) Das in Figur 1 dargestellte Anschlussprofil dient als Putzanschlussleiste und wird auf Fenster- und Türstöcken aufgeklebt, wobei unter der aufzubringenden Putzschicht eine Dämmschicht angeordnet sein kann. Das Anschlussprofil (1) weist einen Dichtschenkel (4) und einen Putzschenkel (5) als Basisaufbau des Profils auf, wobei im Putzschenkel (5) Bewegungstreifen (7) integriert sind und dadurch das Profil verformbar wird. Am Einputzsteg (10) ist ein Armierungsgewebe befestigt.

(15) Figur 2 Aufbau wie Figur 1 nur mit zusätzlicher Längsführung (12). Durch diese Führung wird die Längsbewegung vergrößert.

(16) Figur 3: Funktion der Bewegungstreifen: Durch diese Bewegungstreifen (7) kann das eingeputzte Profil sich in alle Richtungen bewegen und das Profil (1) nimmt diese Bewegungen auf. Die Abdichtung erfolgt durch das komprimierte Dichtband (3).

(17) Die Putzabzugsleiste (6) sowie der Dichtschenkel (4) sind mit der Schutzlasche (11) fixiert. Durch eine oder zwei Sollbruchstellen wird die Entfernung der Schutzlasche (11) erleichtert. Die Entfernung der Schutzlasche (11) erfolgt nach den Verputzarbeiten, und das Profil ist dadurch entkoppelt.

(18) Mit dem Dichtband (2) wird die Putzschutzleiste (1) am Bauteil (13) befestigt. Durch das Dichtband (2) werden zusätzliche Bewegungen aufgenommen.



Patentansprüche

1. Anschlussprofil (1) für an Putz angrenzende Bauteile mit einem expansionsfähigen Dichtband. Die Erfindung betrifft ein Anschlussprofil (1) für an Putz angrenzende Bautelle (13), insbesondere für Fenster- und Türstöcke, wobei das Expansionsband (3) die Abdichtung ermöglicht. Im Lieferzustand ist das Profil noch nicht entkoppelt. Nach den Vorputzarbeiten wird die Schutzlasche (11) abgezogen und das Profil wird dadurch entkoppelt. Erfindungsgemäß wird die Bewegungsaufnahme des Profils durch die Bewegungstreifen ermöglicht. Die Bewegungstreifen können aus weichem Material oder durch Materialverjüngung hergestellt werden. Durch diese Bewegungstreifen (7) ist das Profil (1) nach dem Abzug der Schutzlasche (11) in alle Richtungen beweglich, und das expandierende Dichtband (3) nimmt diese Bewegungen auf und dichtet somit zuverlässig.
2. Anschlussprofil (1), **dadurch gekennzeichnet**, dass die Bewegungstreifen (7) bevorzugterweise aus weichem Material hergestellt werden.
3. Anschlussprofil (1), **dadurch gekennzeichnet**, dass die Bewegungstreifen auch durch eine Materialverjüngung hergestellt werden können.
4. Anschlussprofil (1), **dadurch gekennzeichnet**, dass der Einputzschenkel (5) und der Dichtungsschenkel (4) eine Einheit bilden.
5. Anschlussprofil (1), **dadurch gekennzeichnet**, dass der Einputzschenkel (5) und der Dichtungsschenkel (4) mit einer zusätzlichen Führung ausgestattet sind, um die Bewegungsaufnahme in Längsrichtung zu vergrößern.
6. Anschlussprofil (1), **dadurch gekennzeichnet**, dass die Putzleiste (6) und der Dichtungsschenkel (4) mit einer Schutzlasche (11) verbunden ist, und nach den Verputzarbeiten wird die Schutzlasche (11) entfernt und das Profil (1) ist entkoppelt.
7. Anschlussprofil (1), **dadurch gekennzeichnet**, dass am Putzsteg (10) ein Armierungsgitter (9) befestigt ist.
8. Anschlussprofil (1), **dadurch gekennzeichnet**, dass ein Dichtband (2) zusätzliche Bewegung aufnehmen kann und für die Fixierung am Bauteil (3) benötigt wird.

Hierzu 1 Blatt Zeichnung

005778

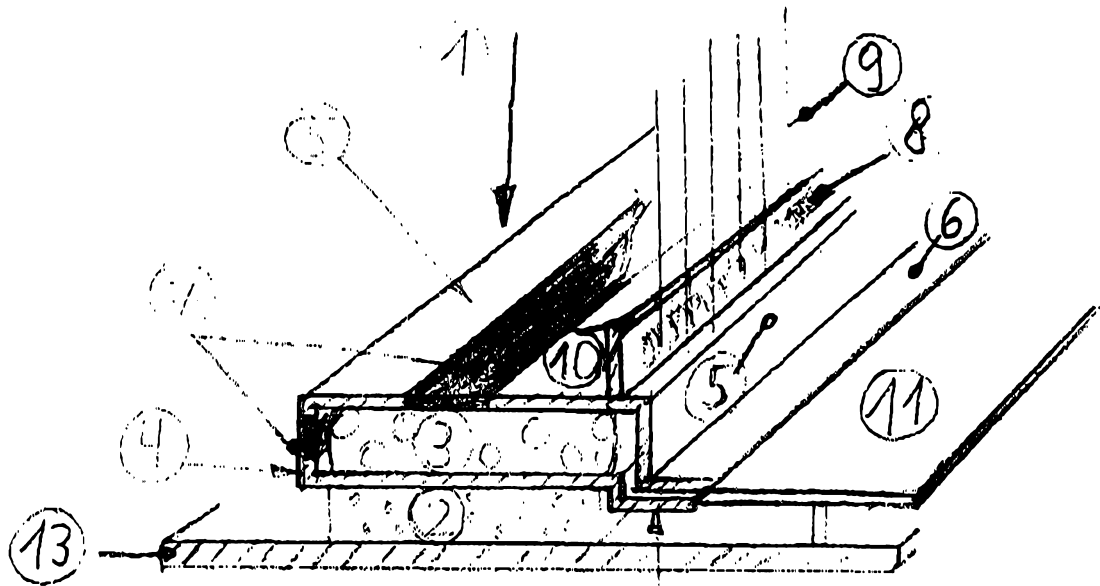


Fig 1

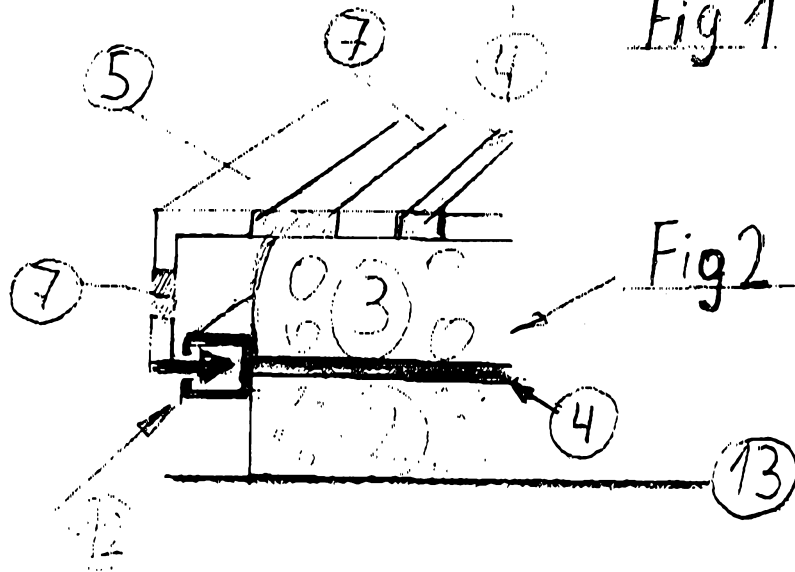


Fig 2

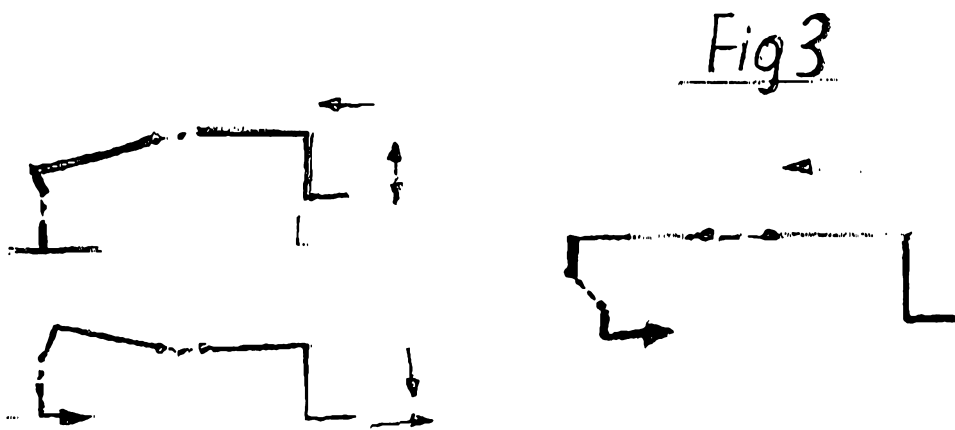


Fig 3

Patentansprüche

1. Anschlussprofil (1) für an Putz angrenzende Bauteile (13), insbesondere Fensterstöcke oder Türstöcke, aufweisend einen Dichtschenkel (4) und einen Putzschenkel (5) sowie ein zwischen Dichtschenkel (4) und Putzschenkel (5) angeordnetes komprimiertes Dichtband (3), wobei der Dichtschenkel (4) und der Putzschenkel (5) durch eine Schutzlasche (11) derart gekoppelt sind, dass durch ein Entfernen der Schutzlasche (11) nach Verputzarbeiten das Anschlussprofil (1) entkoppelt wird, dadurch gekennzeichnet, dass der Putzschenkel (5) Bewegungstreifen (7) aufweist, um eine Verformbarkeit des Anschlussprofils (1) in mehrere Richtungen zu ermöglichen.
2. Anschlussprofil (1) nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Bewegungstreifen (7) aus weichem Material oder durch Materialverjüngung hergestellt sind.
3. Anschlussprofil (1) nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, dass der Putzschenkel (5) und der Dichtschenkel (4) eine Einheit bilden.
4. Anschlussprofil (1) nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, dass der Putzschenkel (5) und der Dichtschenkel (4) durch eine Führung verbunden sind, um eine Längsbeweglichkeit zu erhöhen.
5. Anschlussprofil (1) nach einem der Ansprüche 1 bis 4, dadurch gekennzeichnet, dass der Putzschenkel (5) eine Putzabzugsleiste (6) aufweist, welche durch die Schutzlasche (11) mit dem Dichtschenkel (4) gekoppelt ist.
6. Anschlussprofil (1) nach einem der Ansprüche 1 bis 5, dadurch gekennzeichnet, dass das Anschlussprofil (1) einen Einputzsteg (10) aufweist, an welchem ein Armierungsgewebe befestigt ist.
7. Anschlussprofil (1) nach einem der Ansprüche 1 bis 6, dadurch gekennzeichnet, dass ein zusätzliches Dichtband (2) vorgesehen ist, mit welchem das Anschlussprofil (1) am angrenzenden Bauteil (13) befestigbar ist.